

Aufnahmevoraussetzung

- **Mittlerer Bildungsabschluss** wie Fachschulreife/Realschulabschluss

ODER

Versetzungszeugnis in Klasse 11 eines Gymnasiums des neunjährigen Bildungsganges bzw. Klasse 10 eines Gymnasiums des achtjährigen Bildungsganges

ODER

Feststellung eines dem **Realschulabschluss gleichwertigen Bildungsstandes** nach Abschluss der Berufsausbildung (9+3)

- **Abgeschlossene, einschlägige Berufsausbildung** von mindestens 2 Jahren

ODER

5 Jahre einschlägige **Berufserfahrung**
Der Besuch einer beruflichen Vollzeitschule kann bis zu einem Jahr angerechnet werden.

Auswahlverfahren

Wenn nicht alle Bewerber, welche die Aufnahmebedingungen erfüllen, in das Berufskolleg aufgenommen werden können, findet ein Auswahlverfahren statt.



Anmeldung

Aufnahmeantrag bis zum **1. März** an:

Gewerbliche Schule
Wolfstalfurstr. 9
97941 Tauberbischofsheim
Tel.: 09341 / 92590

verwaltung@gstbb.de
www.gstbb.de



Dem Aufnahmeantrag sind beizufügen:

- Ein tabellarischer **Lebenslauf**
- Eine **Zeugniskopie** über den mittleren Bildungsabschluss
- **Berufsschulabschlusszeugnis** (Kopie)
- **Berufsausbildungsnachweis** (Kopie)



Einjähriges Berufskolleg
zur Erlangung der
Fachhochschulreife
(Technik und Wirtschaft)

Einjähriges Berufskolleg
zur Erlangung der Fachhochschulreife

Gut zu wissen...

Die Ausbildung im einjährigen Berufskolleg zum Erwerb der Fachhochschulreife baut auf einem mittleren Bildungsabschluss und einer abgeschlossenen Berufsausbildung auf.

Neben der Weiterbildung im allgemeinbildenden Bereich liegt der Schwerpunkt bei der Fachrichtung Technik auf den naturwissenschaftlichen Fächern und dem Schwerpunktfach „Technische Physik“, bei der Fachrichtung Wirtschaft auf dem Fach „Wirtschaft“.

Am Ende des Schuljahres wird eine Abschlussprüfung durchgeführt, die aus einem schriftlichen und einem mündlichen Teil besteht. Mit der bestandenen Prüfung wird die Fachhochschulreife erlangt. Diese berechtigt zum Studium an allen deutschen Fachhochschulen ohne Einschränkung der Fachrichtung. Sie ist für technische und kaufmännische Studiengänge jedoch besonders geeignet.

Beispiele:

- Technisches Studium in den Fachrichtungen: Maschinenbau, Fertigungstechnik, Wirtschaftsingenieur/in, Energietechnik, Kfz-Technik, Elektrotechnik usw.
- Kaufmännisches Studium in den Fachrichtungen: Bank-, Finanz-, Rechnungs- und Steuerwesen, Umwelt, Ökologie und Nachhaltigkeit, Marketing usw.
- Übergang in das zweite Jahr der Berufsoberstufe, die zur fachgebundenen oder allgemeinen Hochschulreife führt.

Kosten

Lehr- und Lernmittelfreiheit

Förderung

BAföG: Bundesausbildungsförderungsgesetz „Schüler-BAföG“

Zuständig ist das Landratsamt.



Studentenafel

1 BKFH

1. Pflichtbereich

Wochenstunden

Religionslehre	1
Deutsch ¹	4
Geschichte mit Gemeinschaftskunde	2
Englisch ¹	6
Mathematik ¹	6
Projektarbeit	2

2. Fachrichtung Technik

Chemie	2
Volks- und Betriebswirtschaftslehre	2

ODER

2. Fachrichtung Wirtschaft

Physik	2
Informatik	2

3. Berufsbezogenes Schwerpunktfach

Fachrichtung Wirtschaft: Wirtschaft ¹	7
Fachrichtung Technik: Technische Physik ¹	7
Summe	32

Wahlfächer (nur bei genügend Teilnehmern)

Zweite Fremdsprache	4
Weitere Wahlfächer	4

¹ Fächer der schriftlichen Prüfung